

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 23. Januar 2009

Erich Venuleth wurde von Gemeinde geehrt



Großer Dank für sein großartiges, außergewöhnliches Engagement

„Es gibt Menschen, die während ihres Lebens im Rampenlicht stehen und weit über das normale Maß hinaus Anerkennung und Bewunderung erfahren. Entweder weil sie sich für ihre Mitmenschen engagiert haben, ihre Erfindungen von großem Nutzen waren, oder sie Höchstleistungen in herausragenden Bereichen erbrachten“, leitete Bürgermeisterin Disser die Laudatio für Herrn Erich Venuleth ein und berichtete kurz über die Leistungen von „Käthchen Paulus“:

Käthchen Paulus wurde am 22.12.1868 in Zellhausen geboren und verbrachte ihre Kindheit in unserer Gemeinde. Eine Kindheit, die sicherlich ebenso prägend war für sie als Frau und für sie als Mensch. Früh schon verließ sie Zellhausen und zog mit ihrer Mutter nach Frankfurt. Eine Stadt in der sie sich entfalten und verwirklichen konnte.

Sie war und ist heute noch eine Berühmtheit auf ihrem Gebiet, der Ballonfahrt und dem Fallschirmabsprung. Käthchen Paulus ist eine der 1000 Frauen der Weltgeschichte. Bereits 1893 wagte sie, als erste deutsche Frau, einen Fallschirmsprung.

Käthchen Paulus erfüllte sich den Traum des Fliegens, des Fahrens und des Springens.

„Nicht viele Menschen konnten sich in der Zeit ihren Traum erfüllen und Frauen schon gar nicht“, stellt Ruth Disser mit großer Bewunderung für diese Frau fest, „Käthchen Paulus jedoch nahm ihre Chance wahr und hält noch heute, mit über 700 Ballonaufstiegen und 165 Absprüngen in 23 Jahren einen einsamen Rekord.“

Oftmals geht mit dem Tod dieser Menschen geht dann auch das Vergessen einher. Grandiosen Taten werden von neuen Höchstleistungen überboten und Wohltaten für die Menschheit werden als Selbstverständlichkeit hingenommen. „An den Menschen, der dahinter stand, wird nicht mehr gedacht.“

Anders in Mainhausen, hier gibt es einen Mann, der sich aus weiser Erkenntnis und innerer Überzeugung für das Andenken und die Erinnerung an großartige Persönlichkeiten seit vielen Jahren einsetzt.

„Erich J. Venuleth pflegt das Andenken an die herausragende Luftfahrtpionierin Käthchen Paulus.“

Er hat sich dafür eingesetzt, dass die große Tochter Zellhausens, zu ihrer Zeit die Königin der Lüfte genannt, im Bewusstsein der Menschen bleibt.

Er gestaltet Jahres- und Erinnerungstage, die an die großen Taten von Käthe Paulus verweisen.

Das Geburtshaus wurde auf seine Initiative hin mit einer Erinnerungsplakette geschmückt.

Er leistet Pressearbeit und erstellt Broschüren zur Erinnerung an Käthe Paulus und mit seiner Begeisterungsfähigkeit motiviert er andere Menschen, der großen Luftfahrerin zu gedenken.

Er trägt dazu bei, dass auch unsere Kinder alles über unser Käthchen Paulus erfahren. Schließlich ist und war Käthchen Paulus mehr, als nur die Namensgeberin unserer Grundschule. Sie ist und war eine historische Persönlichkeit und sie war gebürtige Zellhäuserin.

Dies alles tut Erich J. Venuleth stets völlig eigenständig und mit eigenen finanziellen Mitteln, wie die Gemeindevertretung in dem einstimmigen Beschluss feststellte.